



Richtlinien für die Vertretung

1. Ein Geschenk

Einen Anbeter als Ersatz für mich selbst zu finden, mag auf den ersten Blick als Problem erscheinen, doch in Wirklichkeit ist es ein Geschenk.

Ein Geschenk für mich selbst, der ich mich in einen Missionar und Evangelisten verwandeln kann, der andere einladen darf.

Ein Geschenk für jene, die ich frage, weil es für sie eine Gelegenheit ist, ihre Beziehung zu Gott zu überprüfen.

Ein Geschenk für alle, die akzeptieren, weil sie die außergewöhnliche Erfahrung machen dürfen, eine Stunde mit Jesus Christus, dem Sohn Gottes, zu verbringen.

So lasst uns dieses Geschenk mit Freude empfangen und weitergeben!

2. Bei Abwesenheit ist diese Abfolge genau einzuhalten

1. Schritt

Versuche, dich selbst von einem Familienmitglied, Freund, Bekannten, Nachbarn,... vertreten zu lassen. Das benötigt Mut, aber es ist ein Geschenk. Man kann auch Arbeitskollegen, Sportsfreunde, Pfarrmitglieder, die noch nicht bei der Anbetung mitwirken,... fragen.

2. Schritt

Überprüfe, ob es einen zweiten Anbeter in derselben Stunde, an diesem Tag, gibt. Wenn es so ist, frage, ob der andere zu seiner Heiligen Stunde auch sicher kommt. Wenn er kommt, braucht man keinen Ersatz suchen.

3. Schritt

Eine andere Möglichkeit ist es, mit jemanden zu tauschen, der die gleiche Stunde an einem anderen Wochentag hat. Oder bitte den Anbeter der vorhergehenden oder der nachfolgenden Stunde, länger zu bleiben bzw. früher zu kommen.

4. Schritt

Erst dann, wenn sich niemand finden ließ, kontaktiert man den Stundenverantwortlichen, damit er eine Vertretung besorgt. Für letzten Fall hat der Stundenverantwortliche eine andere Liste mit Personen, die sich eingeschrieben haben, um unter Umständen in Stunden, die nicht abgedeckt sind, anzubeten.

Jeder Anbeter ist ein Hüter des Allerheiligsten Sakraments, er darf die Kirche oder Kapelle nicht verlassen, wenn niemand anderer anwesend ist. Bitte kommt pünktlich und tragt Euch jedes Mal in die Anwesenheitsliste ein.